



# STUDIUM UND LEHRE

# IMPRESSUM

## **Herausgeber**

Der Vizepräsident für Studium, Lehre und Internationales  
Herr Prof. Dr. Roland Reichardt  
Münsterstraße 156  
40476 Düsseldorf

## **Redaktion und Ansprechpartner/in**

Dezernat 1 Studium & Lehre  
Herr Christian Urs Wohlthat, M. A  
Raum 02.1.019  
[christianurs.wohlthat@hs-duesseldorf.de](mailto:christianurs.wohlthat@hs-duesseldorf.de)  
Tel. 0211-43513117  
Münsterstraße 156  
40476 Düsseldorf

Stand: 23.05.2019

## AKKREDITIERUNG UND STUDIENGANGENTWICKLUNG

Diese Bibliographie richtet sich an alle Angehörigen der HSD, die sich im Rahmen von Akkreditierungen sowie Entwicklung und Weiterentwicklung von Studiengängen über die Angebote des Teams Lehre-Support & Organisation hinaus mit den Themen beschäftigen wollen. Dabei will die Bibliographie einen Einblick geben in die Grundlagen aktueller Fragen und Positionen auf dem Gebiet von Akkreditierungen und Studiengangsentwicklungen. Diese Bereiche des hochschulischen Qualitätsmanagements waren jüngst und werden künftig an der HSD von besonderer Bedeutung sein. Die neue Rechtslage im Akkreditierungswesen, das Vorhaben sich ein Leitbild Lehre zu geben sowie die damit einhergehenden neu aufzustellenden Verfahrensschritte bei Akkreditierungen werden die HSD ebenso beschäftigen wie andere Hochschulen auch.

Da die beiden Themenfelder der Akkreditierung und Studiengangsentwicklung zurzeit besonders lebendig sind, kann diese Bibliographie aber nicht erschöpfend sein. Sie versteht sich, im Gegenteil, als bewusste Auswahl und legt daher Schwerpunkte:

- auf Grundlagen
- auf neuste Beiträge
- auf die Verschiedenheit der Perspektiven und Meinungen
- und auf die Verschiedenheit der Textarten.

Deswegen finden sich in dieser Bibliographie ebenso fachwissenschaftliche Texte, etwa aus der Hochschuldidaktik, aber auch juristische Grundlagen – etwa die Studienakkreditierungsverordnung des Landes NRW – oder parlamentarische Positionen. Wo möglich wurden Hypertextlinks eingepflegt, um den Zugang zu erleichtern. Viele der bibliographierten Texte sind zudem in der Hochschulbibliothek der HSD vorhanden. In problematischen Fällen hilft das Team Lehre-Support & Organisation bei der Beschaffung von einzelnen Titeln ebenfalls gerne.

Damit der Zugriff erleichtert ist, folgt die Bibliographie einer eigenen Systematik. Die wesentlichen Kategorien sind dabei:

- 1 **GRUNDLAGEN** – Hier finden sich Verordnungen, Übereinkünfte und Berichte von der HSD, über die Länderebene, bis hin zum Bund und Europa.
- 2 **AKKREDITIERUNG.**
- 3 **STUDIENGANGSENTWICKLUNG.**
- 4 **KOMPETENZEN & LEARNING OUTCOMES** – Einschlägige Beiträge zu einem der am häufigsten nachgefragten Themen, z. B. bei der Erstellung von Modulhandbüchern.
- 5 **WEITERFÜHRENDES** – Hier finden sich einschlägige Titel zu Bereichen aus Akkreditierung und Studiengangentwicklung, die für eigene Rubriken zu disparat sind.

Titel, die für mehrere Kategorien relevant sind, werden dabei in jeder dieser Kategorien aufgeführt. Die Bibliographie ist grundlegend alphabetisch nach Autorennamen sortiert und wird vom Team Lehre-Support & Organisation regelmäßig gepflegt.

# INHALT

<b>1</b>	<b>GRUNDLAGEN</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>AKKREDITIERUNG</b>	<b>6</b>
<b>3</b>	<b>STUDIENGANGSENTWICKLUNG</b>	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>KOMPETENZEN &amp; LEARNING OUTCOMES</b>	<b>10</b>
<b>5</b>	<b>WEITERFÜHRENDES</b>	<b>12</b>

# 1 GRUNDLAGEN

1. European Higher Education Area (EHEA): Standards and Guidelines for Quality Assurance in the European Higher Education Area (ESG). Approved by the Ministerial Conference in Yerevan, 14-15 May 2015. Paris 2015, <http://www.ehea.info/cid105593/esg.html> (22.05.2019).
2. Gesetz über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz). HG 2014.
3. Präsidentin der Fachhochschule Düsseldorf: Hochschulentwicklungsplan. Fachhochschule Düsseldorf, 2012-2016. Düsseldorf 2013, [https://www.hs-duesseldorf.de/Documents/Publikationen/FHD\\_Hochschulentwicklungsplan\\_2012\\_2016.pdf](https://www.hs-duesseldorf.de/Documents/Publikationen/FHD_Hochschulentwicklungsplan_2012_2016.pdf) (22.05.2019).
4. Präsidentin der Hochschule Düsseldorf: Planungsgrundsätze. für die Konzipierung des Hochschulentwicklungsplanes 2017–2021 der Hochschule Düsseldorf. Düsseldorf 2017 (02.03.2018).
5. Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK): Begründung zur Musterrechtsverordnung gemäß Artikel 4 Absätze 1 bis 4 Studienakkreditierungsstaatsvertrag 2017, <http://www.akkreditierungsrat.de/fileadmin/Seiteninhalte/KMK/Vorgaben/Musterrechtsverordnung.pdf> (22.05.2019).
6. Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK): Musterrechtsverordnung gemäß Artikel 4 Absätze 1-4 Studienakkreditierungsstaatsvertrag. Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.12.2017 2017, <http://www.akkreditierungsrat.de/fileadmin/Seiteninhalte/KMK/Vorgaben/Musterrechtsverordnung.pdf> (22.05.2019).
7. Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK): Staatsvertrag. über die Organisation eines gemeinsamen Akkreditierungssystems zur Qualitätssicherung in Studium und Lehre an deutschen Hochschulen (Studienakkreditierungsstaatsvertrag), Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 08.12.2016. Berlin, Bonn 2018, [https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2016/2016\\_12\\_08-Studienakkreditierungsstaatsvertrag.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2016/2016_12_08-Studienakkreditierungsstaatsvertrag.pdf) (22.05.2019)
8. Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK) & Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF): Die Umsetzung der Ziele des Bologna-Prozesses 2012-2015. Nationaler Bericht, Unter Mitwirkung von HRK, DAAD, Akkreditierungsrat, fzs, DSW und Sozialpartnern (12.02.2015). Berlin 20105, [https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2015/2015\\_02\\_12-NationalerBericht\\_Umsetzung\\_BolognaProzess.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2015/2015_02_12-NationalerBericht_Umsetzung_BolognaProzess.pdf) (22.05.2019).
9. Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK) & Hochschulrektorenkonferenz (HRK): Europäische Studienreform. Gemeinsame Erklärung von Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz, Beschluss der Hochschulrektorenkonferenz vom 10.11.2015 sowie der Kultusministerkonferenz vom 08.07.2016, [https://www.hrk.de/uploads/tx\\_szconvention/EUStudienreform\\_GemErklaerung\\_KMK\\_HRK\\_2015\\_2016.pdf](https://www.hrk.de/uploads/tx_szconvention/EUStudienreform_GemErklaerung_KMK_HRK_2015_2016.pdf) (22.05.2019).
10. Stiftung Akkreditierungsrat (Akkreditierungsrat): Anwendung bisherigen und neuen Rechts in der Akkreditierung. Bonn 2018, [http://www.akkreditierungsrat.de/fileadmin/Seiteninhalte/AR/Sonstige/AR\\_Rundschreiben\\_bisheriges\\_neues\\_Recht.pdf](http://www.akkreditierungsrat.de/fileadmin/Seiteninhalte/AR/Sonstige/AR_Rundschreiben_bisheriges_neues_Recht.pdf) (22.05.2019).
11. Verordnung über den Landeshochschulentwicklungsplan (Landeshochschulentwicklungsplan-Verordnung). LHEPVO NRW 2016.
12. Verordnung zur Regelung des Näheren der Studienakkreditierung in Nordrhein-Westfalen (Studienakkreditierungsverordnung). StudakVO 2018.
13. Wissenschaftsrat: Strategien für die Hochschullehre. Positionspapier. Halle (Saale) 2017, <https://www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/6190-17.pdf> (22.05.2019).

## 2 AKKREDITIERUNG

1. Anrechnung an Hochschulen: Organisation – Durchführung – Qualitätssicherung, hrsg. v. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus (Handreichung) 2017.
2. BARTZ, Olaf & MAYER-LANTERMANN, Katrin: Wandel der Aufgaben des Akkreditierungsrates und der Agenturen durch den „Studienakkreditierungsstaatsvertrag“, *OdW* 4 2017 (255-262).
3. BENZ, Winfried, KOHLER, Jürgen & LANDFRIED, Klaus (Hg.): *Handbuch Qualität in Studium und Lehre. Evaluation nutzen - Akkreditierung sichern - Profil schärfen!* Berlin 2014.
4. BOLTE-RICHTER, Matthi: *Kleine Anfrage 748. Setzt die Landesregierung bei der Studienakkreditierungsverordnung bloß die Musterverordnung der Länder um und engagiert sich darüber hinaus nicht für Verbesserungen?*, Drucksache 17/1852. Düsseldorf 2018.
5. ESDAR, Wiebke & GORGE, Julia: Ist Bologna angekommen? Nachwuchswissenschaftler/innen und die Umsetzung der Studienreform an deutschen Universitäten, in *F. G. Becker, et al. (Hg.): Gute Lehre in der Hochschule. Wirkungen von Anreizen, Kontextbedingungen und Reformen*, Bielefeld 2012, S. 99–114.
6. HARTH, Thilo: *100 Begriffe für die Hochschullehre. Zentrale Begriffe für die methodische und didaktische Gestaltung zeitgemäßer Lehre (Werkstattberichte des Wandelwerks Band 7)*. Münster 2015.
7. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Anrechnung an Hochschulen: Organisation – Durchführung – Qualitätssicherung (Handreichung) 2017.
8. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Employability. Von der Leerformel zum Leitziel (Impulse 5) 2014.
9. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Lernergebnisse anerkennen. Die Anrechnungspraxis beruflich erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten an Hochschulen (Impulse 6) 2014.
10. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Mit Hochschulsport mehr bewegen. Kompetenzen
11. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Mit Hochschulsport mehr bewegen. Kompetenzen außerhalb des Hörsaals erwerben und nachhaltig nutzen (Impulse 17) 2019.
12. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Studieren in Teilzeit. Individualisierte Studienwege durch flexible Studienmodelle (Impulse 7) 2014.
13. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Vielfalt gestalten und Chancen nutzen. Diversität in Studium und Lehre (Impulse 3) 2013.
14. Hochschulrektorenkonferenz (HRK): Eckpunkte zur Weiterentwicklung des Akkreditierungssystems. Entschließung der 20. Mitgliederversammlung der HRK am 10. Mai 2016 in Berlin.

### 3 STUDIENGANGSENTWICKLUNG

1. ABULAWI, Jutta, ALBERT, Isabella, DÜRRSCHNABEL, Klaus, GOLL, Claudia, GRABOWSKI, Stephanie, HAMPE, Manfred, KAUTZ, Christian, KLOCKE, Martina, KNUTZEN, Sönke, MOORAJ, Margrit, MÜLLER, Carolin, MÜLLER, Gerhard, MÜLLER, Wilfried, NACKEN, Heribert, PETERMANN, Marcus, RIEGLER, Peter, VÖRTLER, Stefan, WALDHERR, Franz & ZARNITZ, Peter: Curriculare Lehre neu gestalten: Chancen und Hindernisse. Empfehlung des Runden Tisches Ingenieurwissenschaften des Projekts nexus der HRK 2017, <https://www.hrk-nexus.de/fileadmin/redaktion/hrk-nexus/07-Downloads/07-02-Publikationen/2017-Ing-Handreichung-Curriculare-Lehre.pdf> (22.05.2019).
2. BACHMANN, Heinz: Hochschullehre neu definiert – shift from teaching to learning, in *H. Bachmann (Hg.): Kompetenzorientierte Hochschullehre. Die Notwendigkeit von Kohärenz zwischen Lernzielen, Prüfungsformen und Lehr-Lern-Methoden (Forum Hochschuldidaktik und Erwachsenenbildung 1)* 2014, S. 14–34.
3. BAUMERT, Britta & MAY, Dominik: Constructive Alignment als didaktisches Konzept. Lehre planen in den Ingenieur- und Geisteswissenschaften, *JHD* 24 2013 (1-2), S. 23–27.
4. BECKER, Fred G., KRÜCKEN, Georg & WILD, Elke (Hg.): Gute Lehre in der Hochschule. Wirkungen von Anreizen, Kontextbedingungen und Reformen. Bielefeld 2012.
5. BECKER, Fred G.: Governance von Hochschulen: Einfluss von organisatorischen Rahmenbedingungen auf „gute Lehre“, in *F. G. Becker, et al. (Hg.): Gute Lehre in der Hochschule. Wirkungen von Anreizen, Kontextbedingungen und Reformen*, Bielefeld 2012, S. 13–30.
6. BERENDT, Brigitte, VOSS, Hans-Peter & WILDT, Johannes (Hg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten (Raabe). Stuttgart 2011.
7. BERGSTERMANN, Anna, CENDON, Eva, FLACKE, Luise B., FRIEDRICH, Andreas, HILTERGERKE, Christine, SCHÄFER, Miriam, STRAZNY, Sabrina, THEIS, Fabienne, WACHENDORF, Nina M. & WETZEL, Kathrin: Handreichung Lernergebnisse. Theorie und Praxis einer outcomeorientierten Programmentwicklung, Handreichung der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ 2013, [http://www.offene-hochschulen.uni-oldenburg.de/download/Handreichung\\_Lernergebnisse\\_final\\_Feb2013\\_extern.pdf](http://www.offene-hochschulen.uni-oldenburg.de/download/Handreichung_Lernergebnisse_final_Feb2013_extern.pdf) (22.05.2019).
8. BIGGS, John: Aligning teaching for constructing learning, [https://www.heacademy.ac.uk/system/files/resources/id477\\_aligning\\_teaching\\_for\\_constructing\\_learning.pdf](https://www.heacademy.ac.uk/system/files/resources/id477_aligning_teaching_for_constructing_learning.pdf) (22.05.2019).
9. BIGGS, John: Constructive alignment in university teaching, *HERDSA Review of Higher Education* 1 2014, S. 5–22.
10. BYRD, P. A.: The Revised Taxonomy and Prospective Teachers, *TIP* 41 2002 (4), S. 244–248.
11. EGGER, Rudolf & MERKT, Marianne (Hg.): Teaching Skills Assessments. Qualitätsmanagement und Personalentwicklung in der Hochschullehre (Lernweltforschung 17). Wiesbaden 2016.
12. FENDLER, Jan & GLÄSER-ZIKUDA, Michaela: Teaching experience and the „Shift from teaching to learning“, *ZFHE* 8 2013 (3), S. 15–28.
13. FERGUSON, Chris: Using the Revised Taxonomy to Plan and Deliver Team-Taught, Integrated, Thematic Units, *TIP* 41 2002 (4), S. 238–243.
14. FREHE, Hardy, KLARE, Lina & TERIZAKIS, Georgios (Hg.): Interdisziplinäre Vernetzung in der Lehre. Vielfalt, Kompetenzen, Organisationsentwicklung. Tübingen 2015.
15. FREHE, Hardy, KLARE, Lina & TERIZAKIS, Georgios: Interdisziplinarität in der Lehre: Schlagwort oder Praxis an deutschen Hochschulen?, in *H. Frehe, et al. (Hg.): Interdisziplinäre Vernetzung in der Lehre. Vielfalt, Kompetenzen, Organisationsentwicklung*, Tübingen 2015, S. 9–12.
16. FREHE, Hardy: Dritte Diskussion: Organisationsentwicklung. Unter welchen Voraussetzungen entfaltet sich Interdisziplinarität?, in *H. Frehe, et al. (Hg.): Interdisziplinäre Vernetzung in der Lehre. Vielfalt, Kompetenzen, Organisationsentwicklung*, Tübingen 2015, S. 111–116.
17. GEHRING, Petra & TERIZAKIS, Georgios: Interdisziplinarität in der Lehre: Vielfalt der Problemstellungen und Herausforderungen für die Hochschulorganisation, in *H. Frehe, et al. (Hg.): Interdisziplinäre Vernetzung in der Lehre. Vielfalt, Kompetenzen, Organisationsentwicklung*, Tübingen 2015, S. 117–118.
18. GOTZEN, Susanne: Projektbasiertes Lernen. Köln 2013, [https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief\\_projektbasiertes\\_lernen.pdf](https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief_projektbasiertes_lernen.pdf) (22.05.2019).

19. HAGEN, Michael, SZCZYRBA, Birgit & WUNDERLICH, Antonia: Prüfungen auswerten mit dem Niveaustufenmodell. Köln 2015, [https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief\\_niveaustufen.pdf](https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief_niveaustufen.pdf) (22.05.2019).
20. HEUCHEMER, Sylvia & SZCZYRBA, Birgit: Lehrkompetenz und „pädagogische Eignung“ im Verhältnis. Stellenwert und Handhabung guter Lehre an einer lernenden Hochschule, in R. Egger & M. Merkt (Hg.): Teaching Skills Assessments. Qualitätsmanagement und Personalentwicklung in der Hochschullehre (Lernweltforschung 17), Wiesbaden 2016, S. 219–237.
21. HLAWATSCH, Anja & RAUE, Cornelia: The Shift from Teaching to Learning. Eine überfällige Anpassung der Evaluationskonzepte des Hochschulcontrollings, die hochschule 12 2011 (1), S. 155–212.
22. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Die Qualifizierungsphase in den Wirtschaftswissenschaften. Lösungen spezifischer Herausforderungen im Rahmen einer konsistenten Studiengangsgestaltung (Handreichung) 2018.
23. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Die Studieneingangsphase im Umbruch. Anregungen aus den Hochschulen (Impulse 14) 2018.
24. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Digitale Lehrformen für ein studierendenzentriertes und kompetenzorientiertes Studium. Eine Tagung des Projekts nexus in Zusammenarbeit mit dem Center für Digitale Systeme (CeDiS) der Freien Universität Berlin, 16. und 17. Juni 2016 (Tagungsband) 2018.
25. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Digitales Lehren und Lernen (Impulse 12) 2016.
26. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Empfehlung zur Entwicklung und Umsetzung eines Fachqualifikationsrahmens in den Wirtschaftswissenschaften. Diskussionsvorschlag des Runden Tisches Wirtschaftswissenschaftendes Projekts nexus – Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern, 2018.
27. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Forschendes Lernen (Impulse 8) 2015.
28. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Gelebte Qualitätskulturen. Die Umsetzung der ESG an deutschen Hochschulen (Impulse 9) 2015.
29. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Interdisziplinäre Kompetenzbildung. Fächerübergreifendes Denken und Handeln in der Lehre fördern, begleiten und feststellen (Impulse 18) 2019.
30. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Mit Hochschulsport mehr bewegen. Kompetenzen außerhalb des Hörsaals erwerben und nachhaltig nutzen (Impulse 17) 2019.
31. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Modularisierung gestalten (Impulse 8) 2015.
32. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Praktika im Studium. Praxis integrieren und Qualität von Praktika erhöhen (Impulse 11) 2016.
33. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Studiengangentwicklung – von der Idee zum Curriculum, (Impulse 13) 2017.
34. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Studiengang-Monitoring als Instrument der Qualitätsentwicklung. Erfahrungen und zukünftige Herausforderungen (Impulse 15) 2018.
35. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Überschneidungsfreies Studieren an Hochschulen. Modelle, Praxisbeispiele, Erfolgsfaktoren (Impulse 16) 2018.
36. Hochschulrektorenkonferenz (HRK), Projekt nexus: Konzepte und gute Praxis für Studium und Lehre. Bonn 2010, [https://www.hrk-nexus.de/uploads/media/07-02-Publikationen-nexus-Infobroschuere\\_04.pdf](https://www.hrk-nexus.de/uploads/media/07-02-Publikationen-nexus-Infobroschuere_04.pdf) (22.05.2019).
37. HOFFMANN, Sarah G. & KIEHNE, Björn: Ideen für die Hochschullehre. Ein Methodenreader (Fokus gute Lehre – Transferideen aus den Berliner Hochschulen 1). Berlin 2016.
38. JORZIK, Bettina: Charta guter Lehre. Grundsätze und Leitlinien für eine bessere Lehrkultur. Essen 2013.
39. KAPFER, Miriam B. (Hg.): Behavioral Objectives in Curriculum Development. Selected Readings and Bibliography. Englewood Cliffs (NJ) 1972.
40. KEY, Olivia & HILL, Lukasz: Modellansätze ausgewählter Hochschulen zur Neugestaltung der Studieneingangsphase, hrsg. v. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus (Fachgutachten) 2018.
41. KLARE, Lina: Zweite Diskussion: Was kann und soll Interdisziplinarität in der Lehre bewirken?, in H. Frehe, et al. (Hg.): Interdisziplinäre Vernetzung in der Lehre. Vielfalt, Kompetenzen, Organisationsentwicklung, Tübingen 2015, S. 75–80.
42. KRATHWOHL, David R.: A Revision of Bloom's Taxonomy: An Overview, TIP 41 2002 (4), S. 212–218.

43. Lehre\_n: Vorbild Pusteblume. Was Lehre vom Löwenzahn lernen kann, Ein Denkanstoß des Experten-netzwerks Lehren zum Positionspapier „Strategien für die Lehre“ des Wissenschaftsrates vom 2.5.2017. Hamburg 2018, [http://www.vorbild-pusteblume.de/wp-content/uploads/2018/02/thesenpapier\\_experten-netzwerk2018.pdf](http://www.vorbild-pusteblume.de/wp-content/uploads/2018/02/thesenpapier_experten-netzwerk2018.pdf) (22.05.2019).
44. METZGER, Christoph, NUESCH, Charlotte & NÜESCH, Charlotte: Fair prüfen. Ein Qualitätsleitfaden für Prü-fende an Hochschulen (Hochschuldidaktische Schriften 6). St. Gallen 2004.
45. NEUHAUS, Patrick A. & GRÜNEWALD, Thomas: Weiterentwicklung einer bewährten Qualitätssicherung – Die Neuregelung der Akkreditierung, OdW 4 2017, 263–266.
46. NIETHAMMER, Carolin, KOGLIN-HEß, Ines, DIGEL, Sabine & SCHRADER, Josef: Herausforderung Curriculum-entwicklung: ein konzeptioneller Ansatz zur Professionalisierung, ZFHE 9 2014 (2), S. 27–40.
47. PINTRICH, Paul R.: The Role of Metacognitive Knowledge in Learning, Teaching, and Assessing, TIP 41 2002 (4), S. 219–225.
48. SCHERMUTZKI, Margret: In Modulen lehren, lernen und prüfen, in *G. Terbuyken (Hg.): In Modulen lehren, lernen und prüfen. Herausforderung an die Hochschuldidaktik ; [Dokumentation einer Tagung der Evan-gelischen Akademie Loccum vom 14. bis 16. Dezember 2009] (Loccum Protokolle 78)*, Rehbürg-Loccum 2010, S. 81–106.
49. SZCZYRBA, Birgit & WUNDERLICH, Antonia: Prüfungsaufgaben formulieren. Köln 2015, [https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief\\_pruefungsaufgaben\\_formulieren.pdf](https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief_pruefungsaufgaben_formulieren.pdf) (22.05.2019).
50. SZCZYRBA, Birgit: „The Shift from Teaching to Learning“ – Psychodramatische Perspektiven auf die Hochschullehre, ZPS 5 2006 (1), S. 47–58.
51. TERBUYKEN, Gregor (Hg.): In Modulen lehren, lernen und prüfen. Herausforderung an die Hochschuldi-daktik [Dokumentation einer Tagung der Evangelischen Akademie Loccum vom 14. bis 16. Dezember 2009] (Loccum Protokolle 78). Rehbürg-Loccum 2010.
52. ULRICH, Immanuel: Gute Lehre in der Hochschule. Praxistipps zur Planung und Gestaltung von Lehrver-anstaltungen. Wiesbaden 2016.
53. WILDT, Johannes & WILDT, Beatrix: Lernprozessorientiertes Prüfen im „Constructive Alignment“, in *B. Ber-endt, et al. (Hg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten (Raabe)*, Stutt-gart 2011, H 6.1 1-46.
54. Wissenschaftsrat: Strategien für die Hochschullehre. Positionspapier. Halle (Saale) 2017, <https://www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/6190-17.pdf> (22.05.2019).
55. WUNDERLICH, Antonia: Constructive Alignment. Lehren und Prüfen aufeinander abstimmen. Köln 2016, [https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief\\_constructive\\_align-ment.pdf](https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief_constructive_align-ment.pdf)

## 4 KOMPETENZEN & LEARNING OUTCOMES

1. ANDERSON, Lorin W. & KRATHWOHL, David R.: A Taxonomy for Learning, Teaching, and Assessing. A Revision of Bloom's Taxonomy of Educational Objectives, Complete Edition. New York City (NY) 2001.
2. BACHMANN, Heinz (Hg.): Kompetenzorientierte Hochschullehre. Die Notwendigkeit von Kohärenz zwischen Lernzielen, Prüfungsformen und Lehr-Lern-Methoden (Forum Hochschuldidaktik und Erwachsenenbildung Bd. 1). Bern <sup>1</sup>2011.
3. BACHMANN, Heinz (Hg.): Kompetenzorientierte Hochschullehre. Die Notwendigkeit von Kohärenz zwischen Lernzielen, Prüfungsformen und Lehr-Lern-Methoden (Forum Hochschuldidaktik und Erwachsenenbildung 1) <sup>2</sup>2014.
4. BACHMANN, Heinz: Formulieren von Lernergebnissen - learning outcomes, in *H. Bachmann (Hg.): Kompetenzorientierte Hochschullehre. Die Notwendigkeit von Kohärenz zwischen Lernzielen, Prüfungsformen und Lehr-Lern-Methoden (Forum Hochschuldidaktik und Erwachsenenbildung Bd. 1)*, Bern <sup>1</sup>2011, S. 29–43.
5. BACHMANN, Heinz: Hochschullehre neu definiert – shift from teaching to learning, in *H. Bachmann (Hg.): Kompetenzorientierte Hochschullehre. Die Notwendigkeit von Kohärenz zwischen Lernzielen, Prüfungsformen und Lehr-Lern-Methoden (Forum Hochschuldidaktik und Erwachsenenbildung 1)* <sup>2</sup>2014, S. 14–34.
6. BAUMERT, Britta & MAY, Dominik: Constructive Alignment als didaktisches Konzept. Lehre planen in den Ingenieur- und Geisteswissenschaften, *JHD* 24 2013 (1-2), S. 23–27.
7. BYRD, P. A.: The Revised Taxonomy and Prospective Teachers, *TIP* 41 2002 (4), S. 244–248.
8. CURSIO, Michael & JAHN, Dirk: Leitfaden zur Formulierung kompetenzorientierter Lernziele auf Modulebene 2013, [https://www.med.fau.de/files/2015/09/31072014\\_leitfaeden\\_fbzhl\\_1\\_2013\\_lernziele.pdf](https://www.med.fau.de/files/2015/09/31072014_leitfaeden_fbzhl_1_2013_lernziele.pdf) (22.05.2019).
9. GEHMLICH, Volker: Fach- bzw. disziplinbezogene Beschreibung niveauspezifischer Lernergebnisse – Subject Benchmark Statements - Leistungsvermögen und Probleme, in *W. Benz, et al. (Hg.): Handbuch Qualität in Studium und Lehre. Evaluation nutzen - Akkreditierung sichern - Profil schärfen!*, Berlin 2014, 1-26.
10. HARTEL, Peter: Wege von Modulbeschreibungen und Lernzielen hin zu kompetenzorientierter Lehre. Bielefeld 2018.30.01.2018.
11. HARTIG, Johannes & KLIEME, Eckhard: Möglichkeiten und Voraussetzungen technologiebasierter Kompetenzdiagnostik. Eine Expertise im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, hrsg. v. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (Bildungsforschung 20). Bonn, Berlin 2007.
12. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Interdisziplinäre Kompetenzbildung. Fächerübergreifendes Denken und Handeln in der Lehre fördern, begleiten und feststellen (Impulse 18) 2019.
13. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Kompetenzorientierung im Studium. Vom Konzept zur Umsetzung, (Impulse 1) 2012.
14. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Kompetenzorientiert prüfen. Zum Lernergebnis passende Prüfungsaufgaben (Impulse 4) <sup>2</sup>2015.
15. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Lernergebnisse praktisch formulieren (Impulse 2) <sup>2</sup>2015.
16. Hochschulrektorenkonferenz (HRK): Kompetenzen im Fokus. Bonn 2013, <https://www.hrk-nexus.de/fileadmin/redaktion/hrk-nexus/07-Downloads/07-02-Publikationen/Kompetenzen-im-Fokus-Web.pdf> (22.05.2019).
17. KAMINSKI, Andreas: Kontinuität oder Bruch? Kompetenzprüfungen im Verhältnis zu Intelligenz und Eignungstests, in *H. Frehe, et al. (Hg.): Interdisziplinäre Vernetzung in der Lehre. Vielfalt, Kompetenzen, Organisationsentwicklung*, Tübingen 2015, S. 59–74.
18. KEISER, Silvia & KRIEGER, Andrea: Handreichung zur Formulierung von Lernergebnissen (Learning Outcomes). Mainz 2014.
19. KLIEME, Eckhard: Was sind Kompetenzen und wie lassen sie sich messen?, *Pädagogik* 2004 (6), S. 10–13.
20. KRATHWOHL, David R.: A Revision of Bloom's Taxonomy: An Overview, *TIP* 41 2002 (4), S. 212–218.

21. MAUERMANN, Lutz: Emotionale Lernziele in der Unterrichtsplanung, in *R. Oerter & E. Weber (Hg.): Der Aspekt des Emotionalen in Unterricht und Erziehung*, Donauwörth 1975, S. 296–339.
22. METZGER, Christoph, NUEESCH, Charlotte & NÜESCH, Charlotte: Fair prüfen. Ein Qualitätsleitfaden für Prüfende an Hochschulen (Hochschuldidaktische Schriften 6). St. Gallen 2004.
23. QUELLMELZ, Matthia & RUSCHIN, Sylvia: Kompetenzorientiert prüfen mit Lernportfolios, *JHD* 24 2013 (1-2), S. 19–22.
24. REIS, Oliver & RUSCHIN, Sylvia: Kompetenzorientiertes Prüfen als zentrales Element gelungener Modularisierung, *JHD* 18 2007 (2), S. 6–9.
25. SCHAPER, Niclas: Fachgutachten zur Kompetenzorientierung in Studium und Lehre, 2012, [https://www.hrk-nexus.de/fileadmin/redaktion/hrk-nexus/07-Downloads/07-02-Publikationen/fachgutachten\\_kompetenzorientierung.pdf](https://www.hrk-nexus.de/fileadmin/redaktion/hrk-nexus/07-Downloads/07-02-Publikationen/fachgutachten_kompetenzorientierung.pdf) (22.05.2019).
26. TENBERG, Ralf: Vermittlung interdisziplinärer Kompetenzen an deutschen Hochschulen: Herausforderung oder Anmaßung?, in *H. Frehe, et al. (Hg.): Interdisziplinäre Vernetzung in der Lehre. Vielfalt, Kompetenzen, Organisationsentwicklung*, Tübingen 2015, S. 45–58.
27. WUNDERLICH, Antonia & GERBER, Julia: Learning Outcomes fachspezifisch formuliert - vier Beispiele. Köln 2017, [https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/learning\\_outcomes\\_fachspezifisch\\_formuliert.pdf](https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/learning_outcomes_fachspezifisch_formuliert.pdf) (22.05.2019).
28. WUNDERLICH, Antonia: Learning-Outcomes ‚lupenrein‘ formulieren. Köln 2016, [https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief\\_learning\\_outcomes.pdf](https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/profil/lehre/steckbrief_learning_outcomes.pdf) (22.05.2019).
29. ZUTTER BAUMER, Barbara: Affektive Lernziele an einem Praxisbeispiel. Bern 2013, <https://blog.hslu.ch/samdi/?p=384> (22.05.2019).

## 5 WEITERFÜHRENDES

1. CENDON, Eva, EILERS-SCHOOF, Anja, FLACKE, Luise B., HARTMANN-BISCHOFF, Monika, KOHLESCH, Anja, MÜSKENS, Wolfgang, SEGER, Mario S., SPECHT, Judith, WALDEYER, Christina & WEICHERT, Doreen: Handreichung: Anrechnung, Teil 1. Ein theoretischer Überblick 2015, [https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/49343/ssoar-2015-cendon\\_et\\_al-Anrechnung\\_Teil\\_1\\_Ein\\_theoretischer.pdf?sequence=1#page=27](https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/49343/ssoar-2015-cendon_et_al-Anrechnung_Teil_1_Ein_theoretischer.pdf?sequence=1#page=27) (22.05.2019).
2. EGGER, Rudolf & MERKT, Marianne (Hg.): Teaching Skills Assessments. Qualitätsmanagement und Personalentwicklung in der Hochschullehre (Lernweltforschung 17). Wiesbaden 2016.
3. ESDAR, Wiebke & GORGE, Julia: Ist Bologna angekommen? Nachwuchswissenschaftler/innen und die Umsetzung der Studienreform an deutschen Universitäten, in *F. G. Becker, et al. (Hg.): Gute Lehre in der Hochschule. Wirkungen von Anreizen, Kontextbedingungen und Reformen*, Bielefeld 2012, S. 99–114.
4. HARTH, Thilo: 100 Begriffe für die Hochschullehre. Zentrale Begriffe für die methodische und didaktische Gestaltung zeitgemäßer Lehre (Werkstattberichte des Wandelwerks Band 7). Münster 2015.
5. HATTIE, John A.: The Applicability of Visible Learning to Higher Education, *SOTLP 1 2015* (1), S. 79–91.
6. HATTIE, John A.: Visible Learning. A synthesis of over 800 meta-analyses relating to achievement. London 2010.
7. HEUCHEMER, Sylvia & SZCZYRBA, Birgit: Lehrkompetenz und „pädagogische Eignung“ im Verhältnis. Stellenwert und Handhabung guter Lehre an einer lernenden Hochschule, in *R. Egger & M. Merkt (Hg.): Teaching Skills Assessments. Qualitätsmanagement und Personalentwicklung in der Hochschullehre (Lernweltforschung 17)*, Wiesbaden 2016, S. 219–237.
8. HEUCHEMER, Sylvia & SZCZYRBA, Birgit: Lehrkompetenz und „pädagogische Eignung“ im Verhältnis. Stellenwert und Handhabung guter Lehre an einer lernenden Hochschule, in *R. Egger & M. Merkt (Hg.): Teaching Skills Assessments. Qualitätsmanagement und Personalentwicklung in der Hochschullehre (Lernweltforschung 17)*, Wiesbaden 2016, S. 219–237.
9. HLAWATSCH, Anja & RAUE, Cornelia: The Shift from Teaching to Learning. Eine überfällige Anpassung der Evaluationskonzepte des Hochschulcontrollings, *die hochschule 12 2011* (1), S. 155–212.
10. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Anrechnung an Hochschulen: Organisation – Durchführung – Qualitätssicherung (Handreichung) 2017.
11. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Employability. Von der Leerformel zum Leitziel (Impulse 5) 2014.
12. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Lernergebnisse anerkennen. Die Anrechnungspraxis beruflich erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten an Hochschulen (Impulse 6) 2014.
13. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Mit Hochschulsport mehr bewegen. Kompetenzen außerhalb des Hörsaals erwerben und nachhaltig nutzen (Impulse 17) 2019.
14. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Studieren in Teilzeit. Individualisierte Studienwege durch flexible Studienmodelle (Impulse 7) 2014.
15. Hochschulrektorenkonferenz (HRK) – Projekt nexus: Vielfalt gestalten und Chancen nutzen. Diversität in Studium und Lehre (Impulse 3) 2013.
16. STEGMÜLLER, Ralph, TADSEN, Wögen N., BECKER, Fred G. & WILD, Elke: Die Lehrmotivation von Professorinnen und Professoren - Befunde zu ihrer Ausprägung und ihren Bedingungen, in *F. G. Becker, et al. (Hg.): Gute Lehre in der Hochschule. Wirkungen von Anreizen, Kontextbedingungen und Reformen*, Bielefeld 2012, S. 137–158.